

## Leserbrief: Nochmals: Herzinsuffizienz und Betarezeptoren-Blocker

Dr. A.T. aus Ravensburg schreibt: >> In Ihrer Leserbrief-Antwort ([AMB 2002, 36, 72](#)) zitieren Sie L.W. Stevenson (N. Engl. J. Med. [2002, 346, 1346](#)): "Nur solche (Beta-Blocker) sind angezeigt, die selektiv Beta<sub>1</sub>-Rezeptoren blockieren, wie Metoprolol und Bisoprolol, und bedingt auch solche, die Beta<sub>1</sub>- und Beta<sub>2</sub>-Rezeptoren blockieren, wie Carvedilol." In der Originalarbeit von Stevenson kann ich die Aussage "bedingt" nicht wiederfinden.

**Antwort:** >> Sie haben das Editorial von L.W. Stevenson genau gelesen. Bei dem Wort "bedingt" handelte es sich um einen redaktionellen Zusatz, der als solcher hätte gekennzeichnet werden sollen. Stevenson nennt die drei Betablocker in einem Atemzug. Wir glauben, daß dann der deutlich höhere Preis von Carvedilol ein Nachteil wird.